

## **Pressemitteilung Juni 2017**

### ***Bühne frei für die 2. Ausgabe der Sommernacht der Kulturen am 14. Juli!***

### ***54 Künstler an 45 Orten und ein spektakulärer Abschluss machen Lust auf eine ganz besondere Stadt-Kultur-Tour***

#### **Unvergessliche Erlebnisse nach Feierabend in Neustadt in Holstein**

Bereits die 1. Sommernacht der Kulturen im Jahr 2014 wurde zu einem unvergesslichen Abend, als bei sommerlichen Temperaturen tausende Besucher die Wahl zwischen Rock im Schuhladen, Lesungen in der Apotheke, Tanz auf dem Marktplatz, Poetry Slam in der Sparkasse, Ausstellungen, Malerei, Gesang und vielem mehr hatten. Die 2. Ausgabe der Sommernacht der Kulturen am Freitag den 14. Juli verspricht, noch eine Schippe draufzulegen, denn in diesem Jahr haben sich bis zur letzten Minute interessierte Künstler bei Sommernacht-Koordinatorin Barbara Helbach gemeldet, so dass ein abwechslungsreiches Programm garantiert ist. Und das Beste ist: „Jung und alt haben sich gleichermaßen begeistert von der Veranstaltung gezeigt“, so Barbara Helbach. Ab 18.00 Uhr, also dem klassischen Feierabend des Innenstadt-Einzelhandels, werden Kleiderständer und Kundenstopper beiseite geräumt, um Raum zu schaffen für die Künstlerinnen und Künstler der Veranstaltung „Sommernacht der Kulturen“. Für viereinhalb Stunden heißt es dann „Bühne frei“ an 45 verschiedenen Kultur-Orten in Neustadts Innenstadt und rund um den Hafen.

#### **Künstler machen ein Geschenk und stellen sich und ihre Kunst vor: Vielfalt ist garantiert**

Wer schon einmal ein Konzert oder eine Theatervorstellung besucht hat, weiß: Künstlerinnen und Künstler geben bei ihren Auftritten immer auch ein Stück von sich selbst preis. Bei der Sommernacht der Kulturen gibt es Künstlerinnen und Künstler, die sich und ihre Kunst zum ersten Mal einem breiten Publikum präsentieren, auf diese Weise finden während der Veranstaltung viele Premieren statt. Es gibt auch die Variante, dass sich Künstler für diese Veranstaltungen neu formieren und zum ersten Mal zusammen auftreten. Die künstlerische Bandbreite ist sehr abwechslungsreich und so können Chöre genauso erlebt werden wie Bildende Kunst und Lesungen. Was vielen Gästen vielleicht auf den ersten Blick nicht bewusst ist, dass alle Künstlerinnen und Künstler an diesem Abend ohne Honorar auftreten. „Ohne dieses Engagement der Mitwirkenden wäre eine solche Veranstaltung auch nicht zu organisieren und finanzieren gewesen“, betont Bürgermeisterin Dr. Tordis Batscheider, die sich über das große Interesse und die hohe Beteiligung freut. Auf diese Weise ist es auch möglich, dass es bei dieser Veranstaltung heißt: Der Eintritt ist frei.

**Stadt-Entdecker-Tour:** Was dem Orga-Team eine besondere Freude bereitet ist, dass sich in der gesamten Innenstadt und am Hafen Raum-Geber gefunden haben, die eine Fläche für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt haben, und so die Besucherinnen und Besucher insgesamt 45 Kultur-Orte erleben werden. „Auf diese Weise wird der Besuch der „Sommernacht der Kulturen“ gleichzeitig zur Stadt-Entdecker-Tour, denn an diesem Abend öffnen private Hinterhöfe und Gärten ihre Pforten und sind teilweise zum ersten Mal für die Öffentlichkeit erlebbar“, so Klaus Koch-Süzen vom Orga-Team. Zum Orga-Team gehören Uwe Muchow, Sabine Stryga, Antje Weise, Susanne Bimberg-Nittritz, Barbara Helbach und Klaus Koch-Süzen, die sich alle sehr auf das Sommerhighlight freuen.

**Gastronomie während der Sommernacht der Kulturen:** Auch die Gastronomie der Hafenstadt beteiligt sich in diesem Jahr verstärkt an der Veranstaltung und so werden auch „Klüvers Brauhaus“, „Miera Mares Meeresküche“ und das „Waterkant“ zu Kultur-Orten der Veranstaltung. Für die Stärkung zwischendurch lädt die Marktplatzgastronomie ein. Auch auf der Hafenwestseite vor dem Haus der Manufakturen ist eine kleine gastronomische Zeile aufgebaut, so dass sich die Besucher während ihrer Stadt-Kultur-Tour auch gut stärken können.

**Fulminantes Finale am Hafen mit „Flames of water“ um 22.45 Uhr:** Dem Orga-Team ist es gelungen, für das Veranstaltungsende etwas völlig Neues nach Neustadt in Holstein zu holen, die Wassershow: „Flames of water“. Für diese Veranstaltung kommt ein Schwimmpontonverbund zum Einsatz, auf dem die Elemente der Show aufgebaut werden. Auch die Freiwillige Feuerwehr Neustadt in Holstein unterstützt den emotionalen Höhepunkt der Kulturnacht und ist von Anfang an in die Planung des Finales mit einbezogen worden. „Flames of water“ ist eine fantastische Inszenierung, eine Komposition aus Wasser- und Lichteffekten zu Rock-, Popmusik und klassischer Musik. Hohe, fluoreszierende Wasserwände, farbenfrohe Sonnenräder, leuchtender Sprühnebel, elegant ineinander verschlungene Schwanenhälsen, bunte Pfauenfedern, palmenartige Wasserfontänen und tanzende Wasserflammen werden bei dieser Wassershow in einer besonderen Choreographie miteinander verbunden. Die Wasser- und Lichteffekte sind bis zu 60 m breit und 25 m hoch. Die technischen Details sind beeindruckend, denn aus 500 Wasserdüsen wird das Wasser mit 5 und 10 bar Druck in verschiedenen Formationen zum Takt der Musik in die Höhe katapultiert. Einzelne Wassereffekte werden dabei auch in Drehbewegungen gebracht und die Gesamtkomposition der Wassershow wird mit speziellen LED Scheinwerfern farblich untermalt. Bei der Wassershow mit „Flames of water“ wird Musik sichtbar und den Zuschauerinnen und Zuschauern ein einmaliges farbenfrohes Schauspiel geboten. Sonnenuntergang ist am 14. Juli um 21.44 Uhr, so dass es während der rund 30-minütigen Show um 22.45 Uhr schön dunkel ist und die Farbenspiele während der Wassershow gut zu erleben sind.

## **Sponsoren, Unterstützer und Mikro-Sponsoring**

Auch wenn die Künstler ohne Honorar auftreten und die Veranstaltungsorte kostenfrei zur Verfügung gestellt werden, entstehen für diese Veranstaltung doch Kosten, die insbesondere mit Unterstützung von Sponsoren finanziert werden.

### Sponsoren und Unterstützer der 2. Sommernacht der Kulturen sind:

Balticum Verlag, Gläser Immobilien, J.H. Koch Werkstätten GmbH, Kaufhaus Martin Stolz GmbH, Buchstabe am Markt, Klüvers Brauhaus, Marktapotheke, Möller Reisen, Gollan Bau, Stadt Neustadt in Holstein, Stadtwerke Neustadt in Holstein, Tourismus-Service Neustadt-Pelzerhaken-Rettin.

### Mikro-Sponsoring mit Kultur-Fähnchen:

Jede und jeder hat die Möglichkeit, die Veranstaltung mit einem kleinen Beitrag zu unterstützen, denn für 2 € werden eigens kreierte Kultur-Fähnchen verkauft, deren gesamter Erlös der Veranstaltung zugute kommt. Verkaufsstellen des Kultur-Fähnchens sind das eska Kaufhaus, der Buchstabe am Markt und der reporter (Balticum Verlag).

## **Sommernacht der Kulturen: Eine von dreien**

Mit der Sommernacht der Kulturen wurde vor drei Jahren die dritte Kultur-Veranstaltung der Stadt ins Leben gerufen, die im Abstand von drei Jahren stattfindet. Somit gibt es in jedem Jahr ein kulturelles Veranstaltungs-Highlight: in 2018 findet die 3. Europäische Skulpturen-Triennale statt und 2019 das nächste europäische folklore festival. Die Stadt Neustadt in Holstein möchte für Einheimische und Urlauber gleichermaßen einmal im Jahr zeigen, wie groß die kulturelle Vielfalt der Europastadt ist.

## **Alle Infos auf einen Blick: Flyer und Plakate ab sofort erhältlich und Info-Hütte für Besucher**

Für die Bewerbung der Veranstaltung wurde vor drei Jahren ein eigenes Logo entwickelt, das Ilka Koch kreiert hat und das sich auf der Homepage, Plakaten und Flyer wiederfindet und der Sommernacht der Kulturen ein eigenes Gesicht verleiht. Die Plakate und Flyer werden ab sofort verteilt und sind in den Geschäften und Tourist-Infos erhältlich. Auch bei facebook ist die Sommernacht der Kulturen präsent. Das Orga-Team weist darauf hin, dass am 14. Juli in einer Holzhütte auf dem Marktplatz ein Informations-Punkt eingerichtet wird. Hier werden alle Fragen beantwortet, Flyer verteilt und Fähnchen verkauft.

## **Kontakt: 2. Sommernacht der Kulturen**

Stadt Neustadt in Holstein, Barbara Helbach, Tel. 04561 619 431 oder 0173 2033074, bhelbach@neustadt-holstein.de, www.sommernachtderkulturen.de